

cherheiten zu überwinden und offene Fragen zu klären. Unterstützung holten sich die Schülerinnen und Schüler im Gespräch mit Eltern und Freunden, fragten bei der Polizei nach oder brachten ein Video mit. Erste Ergebnisse wurden anschließend in Gruppenarbeit in Form von Mind-Maps zusammengefasst, die bereits auf der Gronauer Erlebnis-Messe präsentiert wurden. Als Profi in Sachen Recht steht nun den Schülerinnen und Schülern der Jurist **Alexander Peetz** zur Seite, der mit hohem Engagement die Facetten der exemplarischen Fälle erhellte. Die Klasse 5G2 freut sich auf die Fortsetzung des Projekts schon in den kommenden Tagen. (Wjs)

Streттennisturnier



Die Sieger im Streттennisturnier, welches vom Deutschen Tennisverband und dem TSV Gronau organisiert worden ist.

WICHTIG!

Busfahrpläne

In der letzten Ferienwoche werden wir die aktuellen Busfahrpläne auf unserer Homepage veröffentlichen. Wir bitten Sie, diese zu beachten, da es ggf. zu geringfügigen Veränderungen im Schülertransport kommen kann.

Impressum:

KGS Gronau (Leine), Am Bahnhof 2a, 31028 Gronau
Tel.: 0 51 82 / 9 21 20 Fax 0 51 82 / 92 12 21
E-Mail : info@kgs-gronau.de
www.kgs-gronau.de
Verantwortlich: Christian Schwarze



Jeden Monat aktuell!

Juni/Juli 2010 Nr. 11

KOOPERATIVE GESAMTSCHULE GRONAU (LEINE)
GEMEINSAM LEBEN UND LERNEN IN DER REGION



Monatsspiegel

Liebe Eltern!

In wenigen Tagen endet das erste Schuljahr der KGS Gronau und wir können alle stolz auf die geleistete Arbeit sein. Sie haben sich vielleicht am Anfang die Frage gestellt, wie es wohl an der neuen Schule sein wird und



ob die kurze Planungszeit ausreichen wird. Dank der umfangreichen und zeitintensiven Vorarbeiten der Planungsgruppe konnten alle gut vorbereitet in das Schuljahr starten. Wenn wir auf das erste Jahr zurückblicken,

Themen:

Aus dem Schulleben

Termine:

Zeugnis-konferenzen

Infos:

Ganztags-schule

Wahlpflicht-kurs

2. Fremd-sprache

können wir mit Recht sagen, dass die KGS Gronau sehr gut gestartet ist. Dafür sagen wir allen Beteiligten ein herzliches Dankeschön! Im nächsten Schuljahr wird es einige Veränderungen geben. Über 160 neue Schülerinnen und Schüler werden unsere Schule besuchen, die Schulzweige und die stellvertretende Schulleitung kommissarisch besetzt und das Lehrerteam mit fünf neuen Lehrkräften verstärkt. In der ersten Ausgabe nach den Sommerferien werden wir darüber berichten.

Die aktuelle Ausgabe hat diesmal den doppelten Umfang. Ein Dankeschön an die Schülerinnen und Schüler und Lehrkräfte für die ausführlichen Berichte.

Wir wünschen allen erholsame Ferien!

Christian Schwarze und Anja Schönfeld

Ganztagsschule

Die Genehmigung für den Ganztagsbetrieb liegt nun vor und wir können uns damit offiziell Ganztagschule nennen. Grundlegendes wird sich im nächsten Schuljahr aber nicht ändern, da wir bereits in diesem Schuljahr ein umfangreiches Ganztagsangebot vorgehalten haben. Im nächs-

ten Schuljahr werden wir ebenfalls mit den drei Säulen „Arbeitsgemeinschaften“, „Hausaufgabenbetreuung“ und „Fördermaßnahmen“ arbeiten. Im Bereich der Arbeitsgemeinschaften konnten wir neue Partner gewinnen, um das Angebot noch attraktiver zu gestalten. Die Hausaufgabenbetreuung wird im selben Umfang auch im nächsten Schuljahr wieder in Kooperation mit dem JUZ durchgeführt. Im Bereich der Fördermaßnahmen wird es einige geringfügige Veränderungen geben. Mehr dazu im Programmüberblick.

Mit dem Nachmittagsangebot starten wir am **16. August**. In der ersten vollen Woche finden keine Arbeitsgemeinschaften statt. Eine offene Hausaufgabenbetreuung wird aber im JUZ angeboten.

Zukunftstag im Kultusministerium

Johannes Feldgiebel hat am Zukunftstag einen Einblick in die Arbeit des damaligen Staatssekretärs und jetzigen Ministers **Dr. B. Althmann** bekommen.



Pilotprojekt

Das Internet ist für manche ein Segen, für andere ein Fluch. Dazwischen liegt ein Parkett, das vielen nicht ganz geheuer ist und zu dem es viele ungeklärte Fragen gibt. Im Kosmos der virtuellen Welt gibt es alles: Für Referate werden unbeschwert Texten und Bildern aus dem Netz kopiert oder der aktuelle Song von „Lena“ wird heruntergeladen. Doch es geht nicht nur um Kaufrecht und Urheberrecht. Mache ich mich strafbar, wenn ich „lustige Bilder“ eines Mitschülers ungefragt ins Netz stelle? Wie fühlt sich der Mitschüler da-

bei? Was ist legal? Was ist illegal??? Um den Schülerinnen und Schülern zu mehr Sicherheit im Umgang mit der virtuellen Welt zu verhelfen, hat die **Klasse 5G2** an einem Pilotprojekt mit der in Gronau alteingesessenen Anwaltskanzlei Peetz teilgenommen. In dem Projekt geht es darum, das Rechtsempfinden der Schülerinnen und Schüler im Bezug auf verantwortliches Handeln zu sensibilisieren. Die Schülerinnen und Schüler sollten zunächst in Eigeninitiative zu bestimmten Fällen Informationen sammeln. Sich Hilfe zu suchen, ist ein erster wichtiger Schritt um Unsi-



Klasse 5G2 trifft sich im Naturbad Banteln

Bei strahlendem Sonnenschein haben sich Eltern, Schüler und Frau M.



Wiljes zum besseren Kennenlernen und netten Beisammensein im Naturbad Banteln getroffen. Während die Schüler sich im kühlen Nass vergnügten, zogen die Erwachsenen die bequemen Liegestühle am Pool vor. Besonderer Dank gilt **Frau Skarba-Döring** und **Frau Kirchhoff** für die perfekte Organisation der Veranstaltung. (Wjs)



Die Zeugiskonferenzen...

finden am **17. Juni** statt. Die Schüler – und Elternvertreter erhalten hierfür noch eine Einladung.

Letzter Schultag

Am letzten Schultag findet unser KGS-Forum statt. Schülerinnen und Schüler zeigen Ergebnisse aus dem Unterricht und aus den Arbeitsgemeinschaften.

Schulbeginn

Der Unterricht beginnt nach den Ferien am **5. August**. An den ersten beiden Tagen findet Klassenunterricht statt. Die Einschulung der neuen Schülerinnen und Schüler wird am **06. August** um 9.45 Uhr vorgenommen.

2. Fremdsprache

Am **10. Juni** findet für den **Gymnasialzweig** um **18.00 Uhr** eine Informationsveranstaltung für die 2. Fremdsprache statt. Wir geben einen Einblick in die Fächer **Französisch** und **Latein**.

Wahlpflichtkurse

Im nächsten Schuljahr ist in den Stundentafeln der Hauptschule und der Realschule der Wahlpflichtunterricht (WPK) ausgewiesen, der zum Teil schulzweigübergreifend unterrichtet wird. Die Realschul Schülerinnen und -schüler haben hier die Möglichkeit, Französisch als Fach zu wählen. Das genaue Angebot wird in einem Schreiben vorgestellt.

Und krik ... und krak

Wenn **Ibrahima Ndiaye**, genannt Ibou, von seiner Kindheit im Senegal zu erzählen beginnt, kommen große und kleine Leute ins Staunen. Im Rahmen der Hildesheimer Kinder- und Jugendbuchwoche des Friedrich-Bödecker-Kreises durften wir den Märchenerzähler und Buchautor Ibou am 7. Mai einen Vormittag lang live erleben. Mit Trommelrhythmen und Tanz erzählte er von seinem Heimatland, nahm uns mit auf seinen abenteuerlichen Schulausflug zum Rosa See und ließ uns in die afrikanische Märchenwelt eintauchen.

Am erstaunlichsten aber waren seine Erlebnisse mit Oma Binta, der wohl coolsten und klügsten Oma der Welt!

Einen herzlichen Dank an die **Grundschule am Wildfang** für die nette Zusammenarbeit und die Einladung in den Musikraum! (Hei)

Hierzu einige Schüleräußerungen:
„Man konnte sich in die Geschichte total hineinversetzen. ... Nicht er hat vorgelesen, sondern Zeinab, und das fand ich gut.“ **Amelia Blasko**
„Man konnte etwas lernen, z.B. dass Lehrer immer recht haben und



Omas und Opas lustig sein können.“
Sofie Kloth

„Ich finde, dass wir Schüler eigentlich voll schlimm sind im Gegensatz zu denen in Afrika.“ **Awen Poguntke**
„Ich fand es toll, wie er seine Kindheit beschrieben hat, denn man merkt, wie toll das Leben ist.“

Michelle Barthelmes

„Er hat bestimmt 15 Namen.“ **Janija Kohnert**

„Ich fand das Tanzen sehr toll.“

Nikolas Wentritt

„Als er den Rosa See gezeigt hat, der ganz viel Salz enthält, war mir klar, ich will nach Afrika!“ **Lukas Jeß**

„Ich hoffe, so eine Lesung machen wir noch einmal.“ **Amy Schubert**

Autorenlesung

Am Dienstag, den 04.05.2010 besuchte die Autorin **Uschi Flacke** die 5. Klassen der KGS Gronau. Uschi Flacke hat Drehbücher geschrieben für "Die Sendung mit der Maus", "Schloss Einstein" und "Die Pfefferkörner".

Insgesamt hat sie etwa 50 Bücher geschrieben. Darunter ein Buch über Hexen, welches sie uns ganz genau vorgestellt und uns auch daraus vorlas. Es handelt von einem 5-jährigen Mädchen namens Anna. Diese muss aussagen, ob sie eine Hexe gesehen hat oder nicht. Das

Buch basiert zum größten Teil auf der Wahrheit, da die Autorin vorher gut recherchiert hat.

Außerdem hat Frau Flacke uns erzählt, dass ein Autor an einem Buch, das verkauft wird, im Durchschnitt 8 % verdient. Das wären, wenn ein Buch 10 Euro kostet, 80 Cent pro Buch für den Autor!

Uns hat die Autorenlesung sehr gut gefallen und wir bedanken uns ganz herzlich bei Frau Uschi Flacke! (Bericht von der 5G1)

Museumsbesuch

Am Freitag, den 07.05.2010 fuhren die Klassen **5G1** und **5G2** mit Frau **K. Kiene** und Frau **I. Wagner** ins Roemer- u. Pelizaeus-Museum nach Hildesheim zu einer Ausstellung über Ägypten. Am Anfang der Führung sahen wir viele Schreiber und einige Hieroglyphen, die in einen Steinblock gehauen waren, außerdem eine Handelsstraße und das echte Geld der alten Ägypter. Anschließend durften wir zwischen den Workshops „Mumien“ und „Hieroglyphen“ wählen. Bei dem Workshop Hieroglyphen stellte jeder eine Wachstafel und einen Stilo aus Holz her. Dann schrieben wir in Hieroglyphenschrift auf die Wachstafel die Antworten auf die Fragen, die uns gestellt wurden. Es war sehr schwer, z.B. eine Eule oder andere schwieri-

ge Symbole zu zeichnen. Zuletzt konnten wir uns noch andere Ausstellungstücke im Museum anschauen, wie z.B. eine Grabkammer, die Mumien und vieles mehr. Das hat uns gefallen.

(Bericht von der 5G1 und 5G2)

Bühnenbilder entstehen - so geht's

Im Bandunterricht Kunst der 5. Klassen sind im Rahmen der Märchen-einheit, die die Deutschkolleginnen durchgeführt haben, die unterschiedlichsten Arbeiten entstanden. In mehreren Kunstbänden wurden Bühnenbilder zu dem Märchen Frau Holle erstellt. Die Schülerinnen und Schüler kamen beim Planen ins Schwitzen, lernten verschiedenste



Materialien für die Umsetzung ihrer Ideen kennen und reflektierten ihre Arbeit am Schluss der Einheit. (Schöf)



Klasse 5R2

Die **5R2** hat ihren Jahresabschluss auf dem Sportplatz in Banteln gefeiert. Ein Dank geht an Frau **H. Schwengler** für die Organisation.

